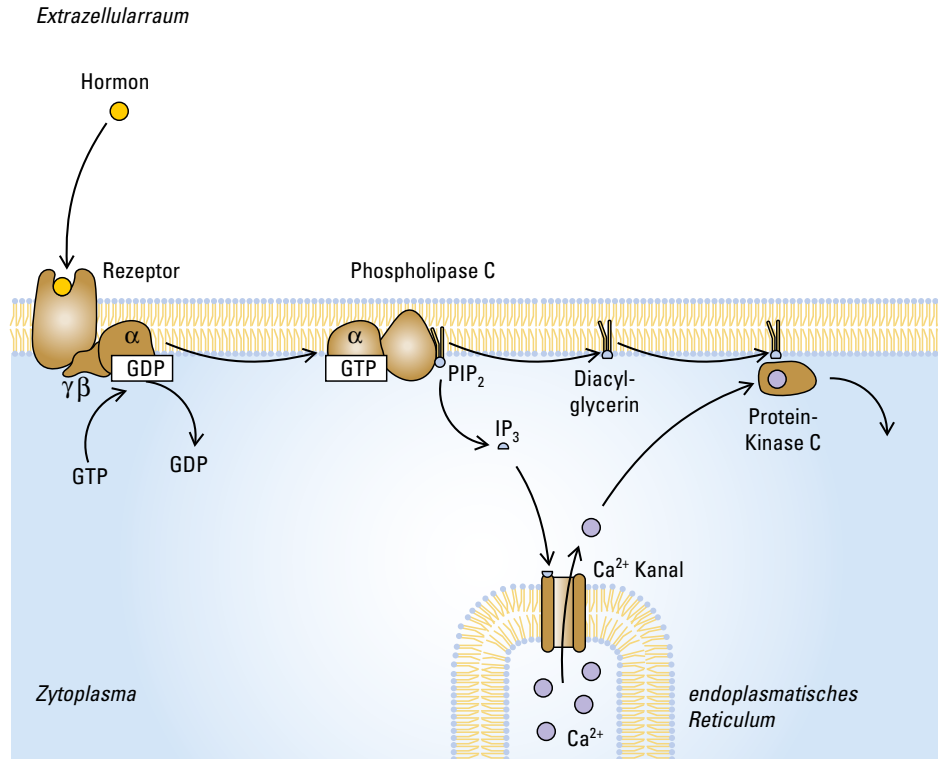




Ein aktives G-Protein (G_q) aktiviert die Phospholipase C →
 Synthese von IP₃ und DAG → IP₃ öffnet Ca²⁺-Kanäle am en-
 doplastischen Retikulum → Anstieg der intrazellulären

Ca²⁺-Konzentration → Ca²⁺ aktiviert zusammen mit DAG die
 Proteinkinase C → Phosphorylierung von Proteinen an Seryl-
 und Threonylresten durch Proteinkinase C → Funktionsände-
 rung